

### RhyCycling

---

Basel — Der Rhein in Basel, der die Stadt in einem grosszügigen Schwung in zwei Teile trennt und sie gleichzeitig als Verkehrsweg mit dem Meer und den Bergen verbindet, ist Ausgangspunkt des Kunstforschungsprojekts «RhyCycling». Eine Gruppe von Fachleuten aus den Bereichen Visuelle Anthropologie, Kunstgeschichte, Videokunst, Musik und Naturwissenschaften arbeitet seit 2011 an der FHNW zwischen allen Disziplinen und macht nun die Ergebnisse der Erkundungen in Form einer Ausstellung und einer interaktiven Plattform öffentlich. So viele Funktionen der Fluss hat, so vielen Organismen und Systemen ist er Lebensraum und Ressource. Ebenso Vielfältiges kann man sich unter Kunstforschung vorstellen. Die Frage, ob dabei an Kunst, mit Kunst oder über Kunst geforscht wird, ist obsolet, weil vor allem die Zwischenräume interessieren. Stimmig dazu symbolisiert der Rhein ein offenes System, in dem sich eine Handlung auf unterschiedlichste Art und Weise auswirken kann. Hört man den sorgfältig dokumentierten Interviews zu und macht man sich zur Touristin in der heimischen Umwelt, lassen sich in der Konzentration auf einen kleinen Landschaftsabschnitt sehr produktiv Fragen zu Gleichgewicht, Störung, Schönheit und Fremdheit stellen. *KD*



---

RhyCycling, Taucher führt Reparaturen am Auhafen durch, 2012

---

→ Grisard Gebäude, bis 4.11.

↗ [www.rhycycling.idk.ch](http://www.rhycycling.idk.ch)